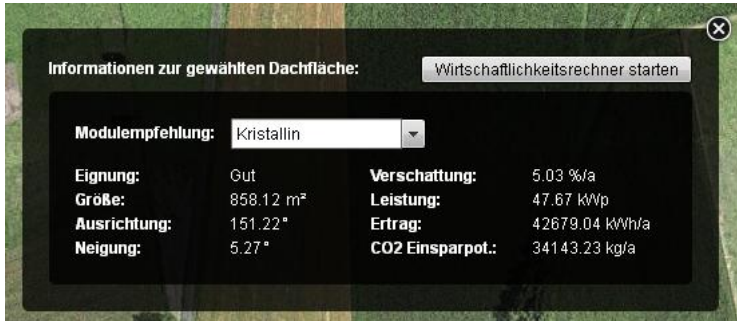


GRUNDLAGEN

Grundsätzliche Funktionen

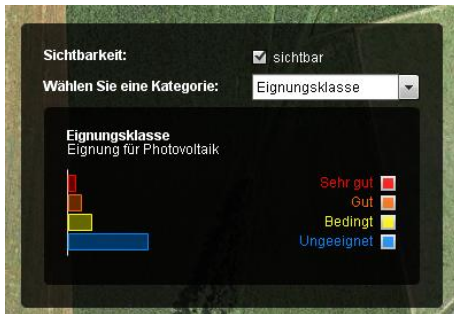
Die Grundbewegungen in der Karte, wie zum Beispiel zoomen oder den Kartenausschnitt bewegen, funktionieren grundsätzlich genauso wie Sie es von Google Maps oder vergleichbaren Internetkarten kennen. Falls Sie mit Google Maps nicht vertraut sind finden Sie [hier](#) weitere Informationen.

Solarpotentiale abfragen



Um die Solarpotentiale Ihres Hauses abzufragen, klicken Sie einfach mit der linken Maustaste auf eine Dachseite. Es öffnet sich ein kleines Fenster, das alle wichtigen Informationen zu der abgefragten Dachseite enthält.

Menünavigation



Unten rechts im Kartenfenster finden Sie das Hauptmenü. Hier ist es möglich die Sichtbarkeit der Dachflächen ein und auszuschalten. Darüber hinaus können Sie eine Kategorie wählen, die angezeigt werden soll (z.B.: Eignung PV, Eignung Solarthermie, Größe, Neigung, Ausrichtung etc.). Je nach dem welche Kategorie Sie gewählt haben, erscheint darunter die entsprechende Legende. Die Länge der Balken im linken Teil der Legende zeigt die statistische Häufigkeit der entsprechenden Kategorie im untersuchten Gebiet an. Neben dem Titel der Kategorie (z.B.: sehr gut) finden Sie ein kleines Quadrat. Durch Klicken des Quadrates können Sie entscheiden, ob die Kategorie angezeigt wird oder nicht.

Statistik

Im Menüpunkt Statistik in der Menüleiste im oberen Bereich des Kartenfensters finden Sie Statistiken zu allen im Hauptmenü gelisteten Kategorien. Die Statistiken beziehen sich jeweils auf das insgesamt untersuchte Gebiet.

WEITERE FUNKTIONEN

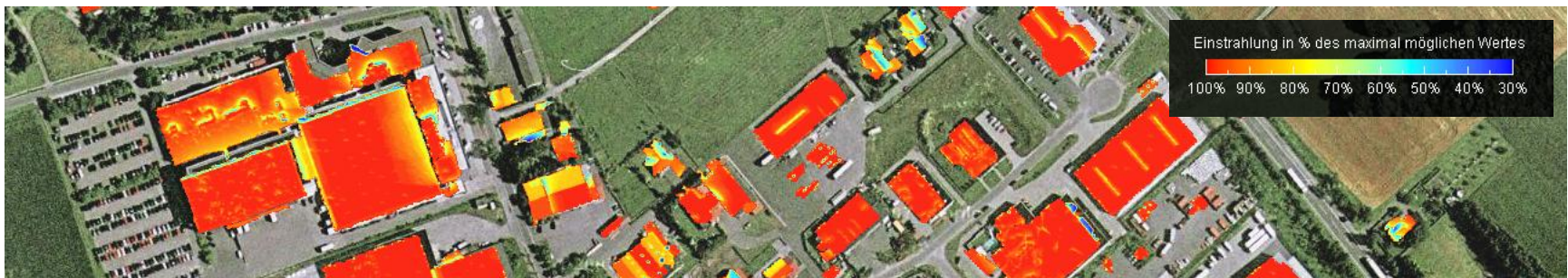
Verschattungskarte

Die Verschattungskarte zeigt die Verschattung im Jahresverlauf an. Eine schwarze Einfärbung zeigt 100 % Verschattung im Jahr an. Eine weiße Einfärbung zeigt eine 0 %ige Verschattung im Jahr. Die Graustufen bilden die Zwischenwerte ab.



Sonneneinstrahlungskarte

Die Sonneneinstrahlungskarte zeigt die einfallende Globalstrahlung im Jahresverlauf an. Der Globalstrahlungswert bezieht die direkte und indirekte Sonneneinstrahlung. Der Wert berücksichtigt neben den lokalen Globalstrahlungswerten auch Verschattungseffekte sowie die Ausrichtung und Neigung eines Daches. Die Einfärbung gibt an wie viel Prozent der einfallenden Sonneneinstrahlung auf der fraglichen Dachfläche tatsächlich für die Produktion von Solarstrom zur Verfügung stehen. 100 % entsprechen dabei 100 % Ausbeute der lokal einfallenden Globalstrahlung.



WIRTSCHAFTLICHKEITSRECHNER



Erläuterung der wesentlichen Begrifflichkeiten

...geeignete Dachfläche	Dachfläche in Quadratmeter, die für eine Photovoltaikanlage in Frage kommt.	Darlehensbetrag	Höhe des Darlehens, das Sie für Ihre PV-Anlage aufnehmen.
Eignung für PV	Eignung Ihres Daches für die Installation einer Photovoltaikanlage.	Darlehenszins (effektiv)	Effektiver Darlehenszins, den Sie für das aufgenommene Kapital zahlen.
Dachtyp (Flach- oder Spitzdach)	Flachdächer sind in diesem Fall Dächer unter 15° Neigung. In diesem Fall werden die PV-Module im 30°-Winkel Richtung Süden aufgeständert.	Darlehenslaufzeit	Die Darlehenslaufzeit gibt an über welchen Zeitraum Sie die Anlage finanzieren möchten (gängig sind 10, 15 oder 20 Jahre).
Empfohlener Modultyp	Standardmäßig werden kristalline Module empfohlen. Es ist auch möglich mit Dünnschichtmodulen zu rechnen.	Tilgungsfreie Jahre	In der tilgungsfreien Zeit wird der Kredit nicht getilgt, und Sie erhalten so eine höhere Liquidität.
Installierbare Leistung	Dieser Wert gibt an, wie viel Leistung in Kilowatt peak (kWp) auf Ihrem Dach installiert werden kann.	Wirkungsverlust (PV-Module)	PV-Module haben über die Jahre einen gewissen Wirkungsverlust, der im Rahmen der Wirtschaftlichkeitsberechnungen auch berücksichtigt wird.
Ertrag pro kWp	Dieser Wert gibt an, wie viele Kilowattstunden (kWh) Strom Sie auf Ihrem Dach je kWp Modulleistung produzieren können.	Betriebskosten	Photovoltaikanlagen verursachen Betriebskosten (z.B. Versicherung, Reparaturen, Reinigung).
Inbetriebnahme	Monat der Inbetriebnahme Ihrer PV-Anlage.	Abschreibung (AFA)	Photovoltaikanlagen werden über 20 Jahre linear abgeschrieben. Die Höhe der Abschreibung beträgt somit 5 % /a.
Individuelle Vergütung	Ihre Einspeisevergütung je kWh/PV-Strom.	Geschätzter Eigenverbrauch	Schätzung, wie viel des produzierten PV-Stroms Sie selbst verbrauchen.
Preis kWp	Kosten der PV-Anlage pro kWp.	Einkaufspreis Strom	Ihr Aktueller Strompreis/kWh.
Gesamtkosten	Gesamtkosten Ihrer PV-Anlage.	Individuelle Vergütung für Eigenverbrauch <30%	Einspeisevergütung pro selbst verbrauchter kWh PV-Strom.
Darlehensart	Sie können zwischen Annuitätendarlehen und Ratendarlehen wählen.	Individuelle Vergütung für Eigenverbrauch >30%	Einspeisevergütung pro selbst verbrauchter kWh PV-Strom.